

Fragebogen: Folgende Aussagen können helfen, ein Kind auf seine hochsensible Persönlichkeit einzuschätzen:

Mein Kind ...

1. erschrickt leicht
2. hat eine empfindliche Haut, verträgt keine kratzenden Stoffe oder keine Nähte in Socken oder Etiketten in T-Shirts
3. mag keine Überraschungen
4. profitiert beim Lernen eher durch sanfte Belehrung als harte Strafe
5. hat einen für sein Alter ungewöhnlich gehobenen Wortschatz
6. scheint meine Gedanken lesen zu können
7. ist geruchsempfindlich, sogar bei sehr schwachen Gerüchen
8. hat einen klugen Sinn für Humor
9. scheint sehr einfühlsam zu sein
10. kann nach einem aufregenden Tag schlecht einschlafen
11. hat Mühe mit grossen Veränderungen
12. findet nasse oder schmutzige Kleidung unangenehm
13. stellt viele Fragen
14. ist ein Perfektionist
15. bemerkt, wenn andere unglücklich sind
16. bevorzugt leise Spiele
17. stellt tiefgründige Fragen, die nachdenklich stimmen
18. ist sehr schmerzempfindlich
19. ist lärmempfindlich
20. registriert Details (Veränderungen in der Einrichtung oder im Erscheinungsbild eines Menschen usw.)
21. denkt über mögliche Gefahren nach, bevor es ein Risiko eingeht
22. erzielt die beste Leistung, wenn keine Fremden dabei sind
23. hat ein intensives Gefühlsleben

Auswertung:

Treffen mindestens 13 Aussagen auf das Kind zu, kann davon ausgegangen werden, dass es hochsensibel ist. *Quelle: E. Aron, «Das hochsensible Kind»*

Wichtiger Hinweis:

Der Fragebogen dient als Orientierungshilfe für Eltern und Bezugspersonen und kann nicht mit einer psychologischen Testdiagnostik verglichen werden. Ziel der Einschätzung ist es, ein tieferes Verständnis für das Kind und seine Verhaltensweisen zu bekommen. Viele Situationen können so verstanden und neu beurteilt werden.